

Erfolg der Polizei in Nienburg: Bei zwei falschen Polizisten schnappten die Handschellen zu

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 13. März 2020 um 16:53 Uhr

Die üblichen Betrugsanrufe bei ahnungslosen Bürgern

Erfolg der Polizei in Nienburg: Bei zwei falschen Polizisten schnappten die Handschellen zu

Freitag 13. März 2020 - Nienburg (wbn). Die echten Polizisten haben zwei falsche Polizisten geschnappt.

Diese hatten mit der inzwischen hinlänglich bekannten Masche versucht von fünfzehn älteren Frauen und Männern Geld zu erbeuten. So sollte eine Frau in Nienburg eine größere Summe Geld vor die Haustür legen.

Fortsetzung von Seite 1

Doch da tauchte im richtigen Augenblick die echte Polizei auf und nahm die beiden Telefon-Gauner auf frischer Tat fest. Es seien zwei junge, erwachsene Männer mit deutscher Staatsangehörigkeit aus einem Nachbarkreis gewesen.

In diesem Zusammenhang bittet die Nienburger Polizei um weitere Hinweise aus der Bevölkerung auf Betrugsversuche der falschen sogenannten „Kollegen“.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Nienburg im Wortlaut: „In den frühen Abendstunden des 12.03.2020 wurden mehrere ältere Bürger Nienburgs durch einen falschen Polizeibeamten telefonisch kontaktiert. Bei bislang 15 verschiedenen Frauen und Männern versuchte der Täter durch Vorspiegelung falscher Tatsachen und durch eine falsche Identität Geld zu erbeuten. In einem Fall im Stadtgebiet Nienburg gelang es dem Täter die Angerufene davon zu überzeugen, eine größere Summe Bargeld vor die Haustür zu legen. Allerdings hatten polizeilichen Ermittlungen bereits dazu geführt, dass die Polizei auf den falschen Polizeibeamten aufmerksam geworden war.

Erfolg der Polizei in Nienburg: Bei zwei falschen Polizisten schnappten die Handschellen zu

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 13. März 2020 um 16:53 Uhr

Somit konnten in den heutigen Nachtstunden an der Wohnanschrift der Dame zwei junge, erwachsene Männer aus einem Nachbarlandkreis auf frischer Tat betroffen und anschließend festgenommen werden. Die Straftat blieb dabei im Versuchsstadium stecken. Die beiden Männer mit deutscher Staatsangehörigkeit wurden zunächst zur hiesigen Dienststelle verbracht, hier folgten weitere polizeiliche Maßnahmen.

U.a. wurden im Laufe des Tages das zum Tatort mitgeführte Fahrzeug sowie die beiden Wohnanschriften der Täter durchsucht.

Die Beweismittelauswertung dauert indes noch an. Beide Täter wurden nach Beendigung aller polizeilichen Maßnahmen entlassen.

Sollten Sie auch von dem Täter in dem Zeitraum 12.03.2020 frühe Abendstunden bis ca. Mitternacht angerufen worden sein, informieren Sie bitte die Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg, 05021/97780.“